



„Alloy“ powered by IBM und SAP

SAP-Informationen direkt aus IBM Lotus Notes abrufen

In der heutigen Geschäftswelt müssen Unternehmen Änderungen schneller identifizieren und darauf reagieren können. Dazu benötigen sie Werkzeuge, die einen nahtlosen Zugang zu Expertenwissen, Prozessen und Informationen bieten sowie die Arbeitsabläufe ökonomisch vereinfachen und die Produktivität verbessern. Ein solches Werkzeug ist Alloy (engl. für „Legierung“), die erste von IBM und SAP gemeinsam entwickelte Software.

Alloy verbindet IBM Lotus Notes und SAP Business Suite

Alloy kombiniert IBM Lotus Notes mit der SAP Business Suite und stellt damit Millionen von Geschäftsnutzern SAP-Informationen und -Daten in ihrem gewohnten IBM Lotus Notes Collaboration Software Desktop dar. Dies erleichtert ihnen die Arbeit, führt zu effizienteren Prozessen und verbessert so den Return on Investment von SAP-Anwendungen beträchtlich.

Alloy unterstützt SAP Workflows, Reporting und Analytics sowie ein Set von Paketen für unterschiedliche Benutzerrollen und die Synchronisation von SAP-Rollen im Lotus Notes Client. Die Software bietet zusätzlich die Möglichkeit SAP-Informationen sowohl online als auch offline von der Notes-Schnittstelle aus abzurufen, was die Arbeitsabläufe flexibler und schneller macht. Die Nutzer können so jederzeit wichtige Informationen für ihre Geschäftsentscheidungen heranziehen.

Aus Atlantic wird Alloy

Unter dem Codenamen „Atlantic“ hatten IBM und SAP Anfang 2008 eine gemeinsame Softwarelösung angekündigt, mit Alloy kommt diese nun auf den Markt. Damit reagieren die Hersteller auf den vielfach geäußerten Wunsch ihrer Kunden nach einer Verknüpfung von IBM Lotus Notes und SAP Business Suite. Die Kombination ermöglicht es ihnen, die Rentabilität ihrer bereits bestehenden Investitionen zu verbessern, ihre IT-Verwaltungskosten zu senken und Mitarbeitern, die nur gelegentlich SAP nutzen, dies schnell und ohne zeitraubenden Anwendungswechsel aus ihrer vertrauten Umgebung heraus zu tun.

Vertrieb und Verfügbarkeit

Seit mehr als 35 Jahren arbeiten IBM und SAP zusammen, um ihren mehreren tausend gemeinsamen Kunden führende Geschäftslösungen anzubieten und damit deren Leistungsfähigkeit zu erhöhen. IBM Global Business Services, SAP Practicioners, Domino Geschäftspartner und weitere globale und lokale Systemintegratoren stehen nun zur Verfügung, um Alloy an die jeweiligen Kundenanforderungen anzupassen. Gerade durch die Collaboration- und Offline-Funktionen von Lotus Notes und Domino wird dabei der Wert aller Alloy-Anwendungen steigen.

Fact Sheet

Das erste Release wird voraussichtlich ab dem 3. März verfügbar sein und von beiden Unternehmen vertrieben werden.

SAP Business Suite

Die SAP Business Suite ist ein umfassendes Paket für Geschäftsanwendungen und –prozesse. Sie bietet vollständige Integration, ein branchentypisches Funktionsangebot, unbegrenzte Skalierbarkeit sowie einfache Zusammenarbeit über das Internet. Kunden der SAP Business Suite steuern damit den größten Teil ihrer kritischen Geschäftsprozesse. Die Suite bietet Mehrwert für jede Größe und Art von Unternehmen, einschließlich Banken, Krankenhäusern, Einzelhändlern, Regierungsbehörden und vielen mehr.

IBM Lotus Notes und Domino

Die IBM Lotus Notes und Domino Enterprise Collaboration Software stellen dem Nutzer einen kompletten Arbeitsplatz zur Verfügung, aus dem heraus er alle täglichen Aufgaben erledigen kann. Sie vereinen E-Mail, Kalender, Instant Messaging, Lotus Symphony, Collaboration-Anwendungen und die Möglichkeit, das Kundengeschäft oder Drittanwendungen einzubinden, wie Help Desks, Customer Relationship Management, Außendienst, Diskussionsforen und Blogs. Zu ihrem 20. Geburtstag in diesem Jahr haben die Lotus Notes und Domino Produkte weltweit über 140 Millionen lizenzierte Nutzer. Unternehmen aller Größen und Industrien begrüßen die neueste Version als umfangreichste und vielseitigste Open Collaboration Plattform auf dem Markt.

Weitere Informationen zu Alloy finden Sie hier:

<http://www.ibm.com/software/de/lotus/alloy/>

Weitere Informationen zu Lotus Notes und Domino finden Sie hier:

<http://www.ibm.com/software/de/lotus/wdocs/notes-domino8/>

Weitere Informationen zu SAP Business Suite finden Sie hier:

<http://www.sap.com/germany/solutions/business-suite/>

Weitere Informationen für Journalisten:

IBM Deutschland GmbH

Beate Werlin

Media Relations IBM Software Group

Tel: +49 89 4504 1364

Mobil: +49 172 8393551

E-Mail: beate.werlin@de.ibm.com